



Sankt Antonius



Herz Jesu



Mariä Himmelfahrt



Christus König

Pfarrbrief St. Matthias

Oktober 2021

*E
r
n
t
e
r
t
r
a
g
-
ü
b
e
r
a
l
l
?
?*

*wir
sagen
Danke*

**E
R
N
T
E
D
A
N
K**



© Foto: Peter Friebe

D A N K E N und D E N K E N ... - (gerade) auch in diesen Zeiten?!

Von klein auf bringen wir unseren Kindern bei, „Danke“ zu sagen, wenn sie etwas bekommen – bei Kleinigkeiten und erst recht bei „großen“ Dingen. Doch im Laufe der Jahre tritt dieses früh eingeübte Ritual oft fast unbemerkt immer mehr in den Hintergrund ... Vieles wird mit der Zeit selbstverständlich – und entlockt uns kein „Danke!“ mehr. Schade eigentlich!

Und als ob wir in Sachen „Danke sagen“ ab und an eine Auffrischung bräuchten, tritt jedes Jahr das Erntedankfest auf den Plan. Auf den ersten Blick scheint es vielleicht eher ein „altes“ Fest aus längst vergangenen Zeiten zu sein – recht nett anzuschauen, weil beispielsweise der Altarraum mit Blumen und Erntefrüchten schön bunt geschmückt wird ...

Doch macht es gerade in diesen „ver-rückten“ Zeiten noch Sinn, ein DANKE-Fest zu feiern?

Wir leben immer noch in Zeiten einer Pandemie ...

Wir haben ein „Jahrhundert-Hochwasser“ vor wenigen Wochen erlebt – und das nicht irgendwo weit weg, sondern direkt „vor unserer Haustür“ ...

Und Mensch und Natur sind in vielen Regionen der Welt von unglaublicher Hitze und den Folgen betroffen ...

Also gibt es keinen Grund zu danken ...?

Ja – aber ...!

Ja – wenn wir anfangen würden, über die vielen kleinen und großen Selbstverständlichkeiten nachzudenken, und – so wie auch ich – dankbar feststellen, dass es uns in vielen Bereichen unseres Lebens recht gut geht.

Ja – wenn wir die Möglichkeit hatten, in der Sommerzeit Gottes schöne Natur zu genießen, ob zu Fuß, auf dem Fahrrad ... bei uns in Deutschland oder anderswo.

Ja, ... *aber auch* gleichzeitig darüber nachzudenken, dass es auch auf uns ankommt, wenn es für alle Menschen *und* auch für unsere „Umwelt“ dringend notwendig ist, dass wir unser Verhalten ändern ...

damit auch unsere Kinder und Enkelkinder noch viel Grund zum Danken haben und nicht wegen unserer Gedankenlosigkeit in einer Welt voller Katastrophen und Kriege leben müssen, weil die Ressourcen dieser einen Welt nicht mehr für alle reichen – sei es reine Luft, sauberes Trinkwasser ...

Ja, wir dürfen uns „am Leben“ freuen – umso mehr wir spüren, wie „zerbrechlich“ dieses Geschenk Gottes ist!

Ursula Kutsch, Gemeindereferentin

26. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 25.09.2021	St. Mariä Himf.	Kommunionfeier
	11:00 Uhr	
	St. Mariä Himf.	Kommunionfeier
	14:00 Uhr	
	St. Antonius	Wort-Gottes-Feier
	17:00 Uhr	
	Herz Jesu	Wort-Gottes-Feier
	18:00 Uhr	
Sonntag 26.09.2021	St. Antonius	Kommunionfeier
	10:00 Uhr	
	St. Antonius	Kommunionfeier
	14:00 Uhr	
Donnerst. 30.09.2021	St. Antonius	geöffnet zum stillen Gebet
	10-11 Uhr	



Bild: Klaus Herzog
In: Pfarrbriefservice.de

Christus hat keine Hände, nur unsere Hände, um seine Arbeit heute zu tun.
Er hat keine Füße, nur unsere Füße, um Menschen auf ihrem Weg zu führen.
Christus hat keine Lippen, nur unsere Lippen, um Menschen von ihm zu erzählen.

Er hat keine Hilfe, nur unsere Hilfe, um Menschen an seine Seite zu bringen.

Gebet aus dem 14. Jahrhundert

27. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 02.10.2021	St. Antonius 17:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	Herz Jesu 18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Mariä Himf. 18:00 Uhr	Festmesse zur Kirchweihe
Sonntag 03.10.2021	Herz Jesu 09:30 Uhr	Hl. Messe
	St. Mariä Himf. 11:00 Uhr	Messe zu Erntedank auf dem Rittergut Wildenrath Wanlo
Mittwoch 06.10.2021	Pfh.St.Antonius 18:30 Uhr	Bibelkreis im Pfarrheim
Donnerst. 07.10.2021	St. Antonius 10-11 Uhr	geöffnet zum stillen Gebet
	Herz Jesu 17:00 Uhr	Rosenkranzandacht



28. Sonntag im Jahreskreis		
Samstag 09.10.2021	St. Antonius 17:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	Herz Jesu 18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Mariä Himf. 18:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag 10.10.2021	Herz Jesu 09:30 Uhr	Hl. Messe
	St. Mariä Himf. 09:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Antonius 11:00 Uhr	Hl. Messe
	St. Antonius 12:00 Uhr	Taufe
Donnerst. 14.10.2021	St. Antonius 10-11 Uhr	geöffnet zum stillen Gebet
	Herz Jesu 17:00 Uhr	Rosenkranzandacht

11. Oktober liturgischer Gedenktag für den Heiligen Papst Johannes XXIII in der römisch-katholischen Kirche, der Tag, an dem 1962 das Zweite Vatikanische Konzil eröffnet wurde.



Der Papst wies in der lateinischen Eröffnungsansprache *Gaudet Mater Ecclesia* („Es freut sich die Mutter Kirche“) ausdrücklich darauf hin, dass eine gewisse Aktualisierung dogmatischer Sätze im Sinne ihrer Orientierung auf das Verständnis des gegenwärtigen Zeitalters möglich und notwendig sei. Denn das eine sei das ewige Dogma, die bleibende Wahrheit, ein anderes die Ausdrucksweise der jeweiligen Zeit.

Nach dem Tod Papst Johannes' XXIII. im Jahr 1963 wurde das Konzil durch Papst Paul VI. fortgesetzt und 1965 beendet. Es entschied zugunsten der Religionsfreiheit in der bürgerlichen Staatsordnung, für einen verstärkten Dialog mit Anders- oder Nichtgläubigen und wies erstmals auf die Bedeutung der Frauen für Gesellschaft und Kirche hin.

GOTTESDIENSTE	St. Antonius	Herz Jesu	Mariä Himmelfahrt	Christus König
----------------------	--------------	-----------	-------------------	----------------

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 16.10.2021	St. Antonius 17:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Mariä Himf. 18:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag 17.10.2021	Christus König 09:30 Uhr	Hl. Messe
	Herz Jesu 09:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Antonius 11:00 Uhr	Hl. Messe
	St. Mariä Himf. 12:15 Uhr	Taufe
Donnerst. 21.10.2021	St. Antonius 10-11 Uhr	geöffnet zum stillen Gebet
	Herz Jesu 17:00 Uhr	Rosenkranzandacht

30. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 23.10.2021	St. Mariä Himf. 15:00 Uhr	Hl. Messe mit Trauung
	St. Antonius 17:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Mariä Himf. 18:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag 24.10.2021	Herz Jesu 09:30 Uhr	Hl. Messe
	St. Antonius 11:00 Uhr	Hl. Messe
Donnerst. 28.10.2021	St. Antonius 10-11 Uhr	geöffnet zum stillen Gebet
	Herz Jesu 17:00 Uhr	Rosenkranzandacht

Weltmissionssonntag 2021: „Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“

Das Wort, das Paulus an die Gemeinden in Galatien schrieb (Gal 6,9) ist das Leitwort zum Monat der Weltmission 2021. Lasst uns Gutes tun: damals wie heute die Aufforderung zu einem Leben in Geschwisterlichkeit. Es gehört Mut dazu, auf Menschen zuzugehen und Brücken zu bauen. Die missio-Aktion zeigt am Beispiel von Nigeria, was möglich ist, wenn Menschen aus diesem Geist heraus handeln. Die katholische Kirche in Nigeria zeigt im Alltag, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt. Unterstützen Sie die Kirche dabei mit Ihrer Spende am 24. Oktober.

31. Sonntag im Jahreskreis

Samstag 30.10.2021	St. Antonius 17:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	Herz Jesu 18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Mariä Himf. 18:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag 31.10.2021	Herz Jesu 09:30 Uhr	Hl. Messe
	St. Mariä Himf. 09:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	St. Antonius 11:00 Uhr	Hl. Messe
	St. Antonius 18:00 Uhr	Faith/Face-Time Abendlob
Montag 01.11.2021	St. Antonius 11:00 Uhr	Allerheiligenmesse der Pfarre St. Matthias
	Wanlo Friedhof 12:30 Uhr	Andacht und Gräbersegnung



Aus unserer Pfarre verstarben

Wir bitten um Verständnis, dass wir in der digitalen Ausgabe des Pfarrbriefs aus rechtlichen Gründen keine Namen nennen dürfen.

Taufen im Oktober

Öffnungszeiten unserer Kirchen

St. Antonius: Donnerstags von 10 bis 11 Uhr

Mariä Himmelfahrt: Täglich von 10 bis 18 Uhr

Kollektenankündigungen

02.10. / 03.10.2021

Kollekte für unsere Kirchen

23.10. / 24.10.2021

Kollekte für Missio

Nachruf

Am Morgen des 28.08.2021 starb nach langer schwerer Krankheit Frau Margret Herzog. Nach ihrem Engagement in der kfd Wickrathhahn war sie viele Jahre in der Verwaltung der Pfarre St. Antonius tätig. Nach Ihrem Wechsel in die Verwaltung des Antonius-Altenheims blieb sie weiterhin stundenweise für den Kirchenvorstand in der Verwaltung der Pfarre tätig. Mit Sachverstand kümmerte sie sich überwiegend um die Liegenschaften der Pfarre, bis sie krankheitsbedingt aufhören musste. Mit Zuversicht ging sie gegen ihre Erkrankung an. Zuverlässig versah sie ihren Dienst und hatte ein gutes Verhältnis zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pfarre. Wir werden sie in ehrenvoller Erinnerung behalten.

Michael Röring, Pfarrer

Weitere Veränderungen in der GdG Mönchengladbach-Süd

Kurz nachdem Christina Kortmann ihren Wechsel zum 01. September 2021 in die GdG Mönchengladbach-Ost angekündigt hatte, hat Pater Thomas Wittemann mitgeteilt, dass er im November 2021 das Bistum Aachen verlassen wird, um im Auftrag seines Ordens im Bistum Essen neue Aufgaben zu übernehmen.

Für Pater Wittemann wird es nach Auskunft des Bistums Aachen keinen entsprechenden Ersatz geben, vor dem Hintergrund, dass die GdG Mönchengladbach-Ost [Hermges, Hardterbroich, Lürrip] schon seit einiger Zeit pfarrerfrei ist. Ab September 2021 kommt die GdG Neuwerk [Neuwerk, Bettrath, Üdding] hinzu. Seit Mariä Himmelfahrt ist Pfr. Schicks (GdG Rheydt-West) in einer Auszeit.

Anhand dieser Beispiele wird deutlich, dass es keine priesterlichen Vertretungen geben wird, wie es wünschenswert wäre. Wir werden in Odenkirchen und Wickrath die Anzahl der Messen radikal reduzieren und die wegfallenden durch Wort-Gottes-Feiern ersetzen müssen. In Zukunft wird es nicht mehr in jeder Kirche am Sonntag eine Messe geben. Trotzdem ist es mir wichtig, dass sich Gemeinde weiterhin am Sonntag zum Gebet versammelt.

Wir müssen uns angesichts dessen vor Augen halten, dass auf Dauer Kirchen wirklich überflüssig und deshalb geschlossen werden, wenn sich dort keine Gemeinde mehr zum Gebet oder Gottesdienst versammelt. Ich kann auch verstehen, dass Gläubige mit den Füßen abstimmen werden, wenn das Angebot der Kirche noch weiter reduziert wird. Verantwortlich dafür sind die Bischöfe, die sich beratungsresistent gegenüber den Vorschlägen des gläubigen Volkes zeigen. Wenn Sie sich beschweren wollen, richten Sie Ihren Protest an diese Stelle. Ich versuche mit dem Pastoralteam aufzufangen, was noch geht. Wir sind wie Sie die Leidtragenden des Systems. Mit den leitenden Gremien in der GdG werden wir im September eine neue Gottesdienstordnung erarbeiten, die ab November gelten soll. Von daher ist ab Allerheiligen erstmal alles vorbehaltlich einer neuen Ordnung.

Wahrscheinlich braucht es neue Formen des Gemeindelebens. Ich ermutige Sie dazu, sich zutreffen, vielleicht in kleinen Nachbarschaftskreisen, gemeinsam in der Bibel zu lesen, sich über das Wort Gottes auszutauschen, zu beten und gemeinsam das Brot zu brechen. Jesus hat uns zugesagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Ich vertraue darauf, dass Jesus sein Wort hält.

Pfarrer Michael Röring

Abschied von Pater Thomas

Nach Allerheiligen wird Pater Thomas unsere GdG und das Nikolauskloster verlassen, um im Bistum Essen neue Aufgaben zu übernehmen. In den Gottesdiensten der Pfarre St. Matthias am 23./24.10.2021 und in den Gottesdiensten der Pfarre St. Laurentius am 30./31.10.2021 wird sich Pater Thomas von Ihnen verabschieden.

Wir danken ihm für sein segensreiches Wirken in unserer GdG in den letzten Jahren. Schwerpunktmäßig war er im Bereich der Gemeinden St. Laurentius und St. Michael tätig. Für viele war er Ansprechpartner und seelsorglicher Begleiter.

Für seine neuen Aufgaben im Bistum Essen wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen.

Pfarrer Michael Röring

„Herr, wo wohnst du? - Kommt und seht!“ (vgl. Joh 1, 38f.)

Als Oblatenmissionare lassen wir uns stets von der Einladung Jesu herausrufen, um immer wieder neu Menschen das Evangelium zu verkünden und besonders den ‚Armen‘ nahe zu sein. So kam ich vor knapp acht Jahren von unserem Kloster Maria Engelport an der Mosel ins Nikolauskloster, wo ich seither Menschen begleite (Einkehrtage, Beichtseelsorge, Trauerbegleitung, Exerzitien, Taufen, Hochzeiten und Gottesdienste, Orientierungstage für Schulklassen und Geistliche Begleitung). Weitere Tätigkeitsfelder sind die Schulseelsorge an unserem früheren Gymnasium in Willich-Schiefbahn und der Dienst des Spirituals für siebzig Ständige Diakone im Nachbarbistum Trier.

Nachdem wir vom Kloster eine Zeit lang in Odenkirchen ausgeholfen hatten, trat das Bistum mit der Bitte an uns heran, eine feste Gestellung anzunehmen. Da aufgrund unserer vielseitigen Aufgaben und Dienste nur eine halbe Gestellung möglich war, habe ich im Mai 2016 meinen Dienst als Pfarrvikar in der GdG MG-Süd angetreten. Es war vor allem in der Pfarre Laurentius eine Zeit des miteinander Ringens um eine gute gemeinsame Zukunft der Pfarre und ein Suchen und Finden eines neuen Leitungsmodells.

Aufgrund meiner Teilstelle war ich in dem Prozess zum einen eher der neutrale Beobachter zum anderen mittendrin im Geschehen, da ich ja überwiegend im Odenkirchener Bereich Gottesdienst gehalten habe.

Wichtig war das sehr gute Miteinander im Pastoralteam, in dem ich mich von Anfang an nicht nur als „halbe Stelle“ gefühlt hatte, sondern mich direkt gut aufgenommen wusste. An dieser Stelle einen ganz herzlichen Dank dafür. Gemeinsam haben wir in dieser nicht einfachen Zeit (incl. Corona) vieles gemeistert und miteinander getragen – das kann man nicht überall so erleben.

Bei all meinen Tätigkeiten in und für die beiden Pfarren (Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten, Trauerfeiern, ...) waren mir vor allem die persönlichen Begegnungen und Gespräche sehr wichtig und wertvoll. Ebenso möchte ich den zahlreichen ‚Teams‘ von Haupt- und Ehrenamtlichen (Beerdigungsdienst, Taufvorbereitungen, Familienchristmette, Erstkommunion ...) herzlich danken. Sehr schön waren auch die Einkehrtage der KFD's St. Michael und Wickrath, die ich im Nikolauskloster begleiten konnte. Danken möchte ich auch den MitarbeiterInnen in den diversen Bereichen (Sakristei, Orgel, Büro), die stets zur Stelle waren/sind und vieles im Hintergrund leisten. Und schließlich einen besonderen Dank all den MessdienerInnen, die selbst in der Coronazeit sich eingebracht haben. Wahrscheinlich habe ich irgendwen vergessen zu erwähnen – bitte um Nachsicht.

Im Pastoralteam ist einiges an Personalveränderungen im Gange. Christina Kortmann mussten wir verabschieden, Birgit Schmidt kam neu hinzu. Und Ende Oktober werde ich nun Abschied nehmen.

Im Rahmen des Visionsprozesses unserer Mitteleuropäischen Ordensprovinz der Missionare Oblaten der Makellosen Jungfrau Maria (OMI) wurde von unserer Provinzleitung beschlossen, unser missionarisches Profil neu zu schärfen. Das heißt für uns Oblaten, dass wir nicht nur Niederlassungen schließen wollen, sondern auch neues wagen. So hat der Provinzobere mich und zwei meiner Mitbrüder gefragt, ob wir uns vorstellen könnten, im Bistum Essen ein neues missionarisches Projekt zu beginnen, das unserer Oblatenspiritualität entspricht – die Sendung zu den Armen.

So musste eben der Gestellungsvertrag mit dem Bistum gekündigt werden. Es wird zwar ein Mitbruder ins Nikolauskloster kommen, aber er wird keine Gestellung annehmen. Die entstehende Lücke macht mir meinen Weggang nicht einfacher, da ich mich nach all der Zeit doch sehr mit Ihnen/euch verbunden fühle. Ich werde weiter für euch beten – aber bitte betet auch für mich/uns und unsere Sendung.

Trotz – oder besser noch gerade in – dieser neuen Situation wünsche Ihnen und allen Teilgemeinden der beiden Pfarren der GdG, dass aus dem ICH über das DU immer mehr ein WIR wird. Wir sind auf gutem Weg – auch wenn das miteinander Ringen noch weitergehen muss. Solange klar ist, um wen es geht, wer uns zusammen- und heraufruft, lohnt es sich zuversichtlich zu sein und noch mehr zusammenzustehen. So müssen wir immer wieder fragen: „Herr, wo wohnst du?“ Was ist DEIN Weg mit uns?

Nochmals allen ein herzliches Vergelt's Gott für alles und Gottes reichen Segen!

Ihr/euer Pfarrvikar Pater Thomas Wittemann OMI

Neues aus dem Ökumenischen Gemeindeladen

Der Ökumenische Gemeindeladen ist dienstags, mittwochs und donnerstags nun auch wieder Nachmittags geöffnet. Auch Freitagnachmittag sind wir, wie bisher, für Sie vor Ort. Mit unserer Praktikantin Anna Schöffmann und unserer FSJ'lerin Jessica Böhmer haben wir personelle Verstärkung erfahren.

Besuchen können Sie unser Café im Rahmen der 3G-Regel, geimpft, genesen oder getestet. Wir freuen uns sehr, dass wir nun auch wieder mit unseren Spielgruppen und der Hausaufgabenbetreuung für Grundschulkinder anfangen konnten. Viele unserer Spielgruppenkinder wurden zu Beginn der Corona-Zeit geboren und genießen das Spiel mit anderen Kindern jetzt sehr.

Unsere Öffnungszeiten lauten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:30 Uhr bis 17 Uhr und Freitag von 14:30 Uhr – 17 Uhr. Termine zu anderen Zeiten sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.



Nachbarschaftsfrühstück im ökumenischen Gemeindeladen Wickrath

Name: _____
Bitte pro Person einen Zettel ausfüllen.

Stellen Sie sich Ihr Frühstück selbst zusammen und kreuzen ihre Wunschzutaten an. Kaffee, Tee und andere Getränke sind im Angebot bereits enthalten.

Backwaren

- ☐ Croissant
- ☐ Brötchen Vollkorn
- ☐ Brötchen Weizen
- ☐ Scheiben Weißbrot
- ☐ Scheiben Schwarzbrot

Aufschnitt

- ☐ Scheiben Käse
- ☐ Scheiben Salami
- ☐ Scheiben Schinken
- ☐ Scheiben Truthahnschinken

Aufstrich

- ☐ Butter
- ☐ Frischkäse
- ☐ Marmelade
- ☐ Honig

Frisch und Gesund

- ☐ Obstsalat
- ☐ div. Gemüse

Besonderes

- ☐ Ei gekocht
- ☐ Portion Joghurt mit Müsli und Obst



Da wir unser Frühstück auf Spendenbasis anbieten, sind wir auf Ihre Spenden angewiesen – um auch in Zukunft unsere Arbeit und Angebote im Gemeindeladen in diesem Umfang weiterzuführen können.



Wir freuen uns auf Sie!



Alle 14 Tage, beginnend mit dem 21.09.2021, findet Dienstagmorgens auch wieder unser Nachbarschaftsfrühstück auf Spendenbasis statt. Wir bitten um Anmeldung bis Freitag der vorgehenden Woche. Anders als früher, wählen Sie bei Anmeldung aus, welches Frühstück Sie gerne hätte. Im Ökumenischen Gemeindeladen finden Sie einen Bestellzettel, ebenso auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Wickrathberg und auf unserer Facebookseite. Gerne können Sie uns Ihre Wünsche auch telefonisch unter 02166/54976 oder per Mail gemeindeladen@ekir.de mitteilen.

Haben Sie Gesprächsbedarf oder benötigen Beratung, schauen Sie gerne einmal im Gemeindeladen vorbei. Der Ökumenische Gemeindeladen soll ein Ort für die Nachbarschaft sein. Haben Sie eine Idee oder wollen sich hier gerne mit einer Gruppe treffen, um einem gemeinsamen Hobby nachzugehen, melden Sie sich dafür auch gerne bei uns.

Stephanie Mund



Ein Jahr Faith Time / Face Time

Ein gewisses Risiko bedeutete es schon, mit der neuen Aktion für junge Erwachsene ab 15 Jahren mitten in der Pandemie zu starten. Doch mittlerweile fanden in den vergangenen 12 Monaten fünf Themenabende statt. Zu jedem Termin trafen sich bis zu zehn junge Menschen, um neues über ihren Glauben zu erfahren, untereinander auszutauschen und sich auch mal auf anderen Wegen religiösen Themen zu nähern.

Nachdem das erste Treffen mit einem Rätselspiel rund um die Person des Paulus' in Präsenz möglich war, musste das zweite Treffen am vierten Advent coronabedingt virtuell stattfinden. Während die jungen Leute zu Hause saßen, sendeten Gemeindereferentin Christina Kortmann und Christoph Tenberken, der die Aktion ehrenamtlich koordiniert, aus der Antoniuskirche viele Informationen zum Weihnachtsfest: Auf einer Landkarte wurde der Weg von Nazareth nach Bethlehem verfolgt. Es wurde geklärt, welche Bedeutung der Beruf des Zimmermanns in der Antike hatte, wie der Stall nach Bethlehem kam u.v.m. Weitere Treffen fanden an Gründonnerstag, zu Pfingsten und zuletzt kurz vor den Sommerferien statt. Endlich wieder in Präsenz – wenn auch mit sehr viel Abstand.

Gerne öfter: Faith Time / Face Time findet jetzt monatlich statt.

Aber Faith Time / Face Time ist immer noch in der Erprobungsphase. So konnten die Teilnehmenden im Sommer per Fragebogen Ihre Meinung zum ersten Jahr und Wünsche für die weitere Entwicklung der Aktion abgeben. Das Ergebnis kurz zusammengefasst: Die Aktion befindet sich auf dem richtigen Weg und der Wunsch ist, dass mehr Termine angeboten werden!

Zukünftig findet Faith Time / Face Time monatlich am letzten Sonntag statt. Davon werden weiterhin vier bis fünf Termine als kreative Themenabende pro Jahr angeboten, an den anderen Sonntagen feiern wir um 18 Uhr ein Abendlob – mit jungen Liedern und Beteiligungsmöglichkeit (auch über 25-jährige sind hierzu herzlich willkommen).

Und noch etwas wird sich ändern: Faith Time / Face Time wird zukünftig für unsere gesamte GdG (Gemeinschaft der Gemeinden) und damit auch den jungen Erwachsenen in Odenkirchen angeboten. Die Themenabende und Abendlob finden an verschiedenen Orten der GdG statt. Die Termine mit den jeweiligen Orten sind auf der Internetseite:

www.sankt-matthias-wickrath.de/faithtime und im Pfarrbrief zu finden.

weitere Termine 2021:

31. Oktober	Abendlob
29. November	Themenabend
26. Dezember	Abendlob



Vor 10 Jahren wurde die Begegnungsstätte Christus König feierlich eingeweiht. Zum 10 jährigen Bestehen laden das Gemeindeteam und der Förderverein zu einer Geburtstagsfeier ein

am 09.10.2021

Um **16 Uhr** beginnen wir mit einem **ökumenischen Gottesdienst**. Im Anschluss laden wir zu einer kleinen Feier ein.

Corona bedingt, ist die Teilnahme nur möglich für alle, die geimpft oder genesen sind.

Wir bitten daher um eine Anmeldung bis zum 18.09.2021. (Tel. 57295 Pfarrb.)

Das Gemeindeteam

Café-Kapellchen ist vorgesehen für den **21.10. um 15 Uhr**.



**Heilige
dich selbst
und du wirst
die Gesellschaft
heiligen.**

Franz von Assisi

Pfarre St. Matthias Wickrath

Pfarrbüro St. Matthias, Gemeindebüro St. Antonius: Pfarrsekretärin Maria Bode, Klosterstr. 13, Tel. 57295, Fax 58333 Di - Fr 9 - 12 Uhr, Di und Do 15 - 18 Uhr, Mon. geschl.

eMail: st.antoniuswickrath@t-online.de Internet: www.sankt-matthias-wickrath.de

Gemeindebüro Herz Jesu Wickrathhahn: Voigtsstr. 35, Tel. 53976, Mi 17 - 18 Uhr

Verwaltung Kirche und Friedhof Herz Jesu: Michael Peters Tel. 950730

Gemeindebüro St. Mariä Himmelf. Wanlo: M. Küppers, An der Kirche 20a

Tel. 02166/53176, Mobil 0174/6078784

Zuständigkeit für Pfarrheimvermietung *St Mariä Himmelfahrt*: Maria Bode Tel. 57295

Pfarrheim Wickrathhahn: Gemeindebüro Herz Jesu Wickrathhahn (s.o.)

Begegnungsstätte Herrath: Nelly Wirtz Tel. 6769539

Pastoralteam:

Pfarrer: Michael Röring, Klosterstr. 13, Tel. 02166/57295 eMail: MRoering@t-online.de

Pfarrvikar: P. Thomas Wittemann OMI, Tel.: 02182/82996-27 eMail: wittemann@oblaten.de

Diakon: Daniel Ohlig, Tel.: 02166/9649511 eMail: daniel.ohlig@bistum-aachen.de

Birgit Schmidt, Tel. 02166/552752

Gabriele Rütten, Tel. 02166/552751

Ursula Kutsch, Tel. 02166/9649515

Rita Weber, Tel. 02166/188870

Priesternotruf: 0172/2424277

Herausgeber: Pfarreirat der Pfarre St. Matthias

Redaktion: Ehrenamtliches Pfarrbriefteam St. Matthias, Klosterstr. 13

eMail: pfarrbrief.st.matthias@new-online.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **15.10.2021**

✂
Ich bitte um ein Gedenken für:

Name(n) des/der Verstorbenen

✂ Terminwunsch Datum: _____

☐ St. Antonius, Wickrath

☐ Herz Jesu, Wickrathhahn

(gewünschte Kirche bitte ankreuzen)

☐ St. Mariä Himmelfahrt, Wanlo

Absender: _____

Name, Vorname

Anschrift

Telefonnummer

Bitte geben Sie uns unbedingt Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie bei Veränderungen zurückrufen können.

Wenn Sie für das Gedenken etwas spenden möchten, können Sie das gerne zu den jeweiligen Öffnungszeiten in einem unserer Gemeindebüros tun oder auf unser Konto bei der Spk. MG, IBAN: DE43 3105 0000 0000 0058 35 überweisen.

Bitte geben Sie immer einen entsprechenden Verwendungszweck an.

Bitte spätestens 4 Wochen vor dem gewünschten Gottesdienst an eines der Gemeindebüros geben.

Herzlichen Dank.

Pfarre St. Matthias

✂

LASST UNS NICHT MÜDE WERDEN, DAS GUTE ZU TUN

Gal 6,9



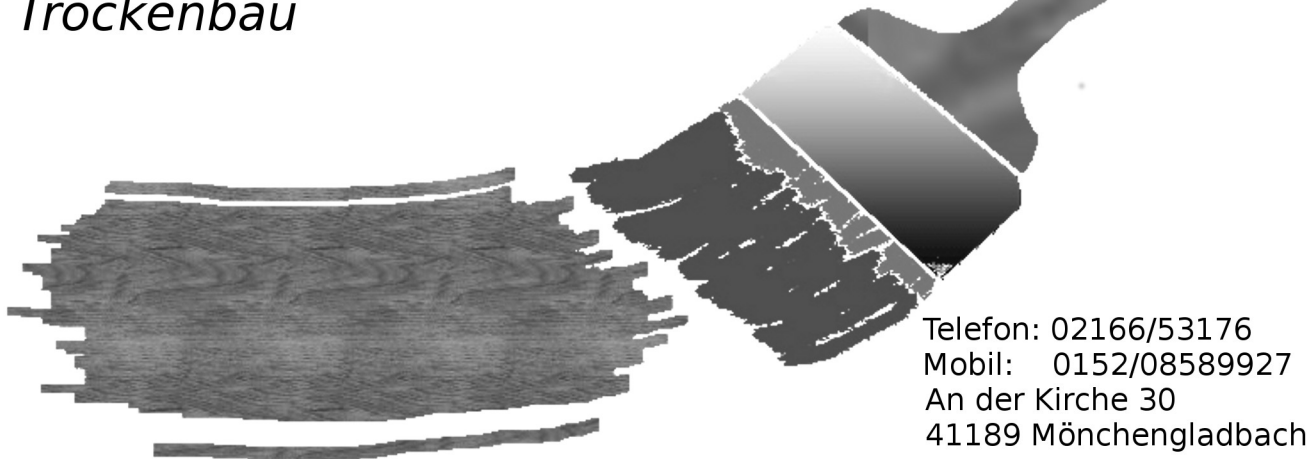
**SONNTAG
DER
WELT-
MISSION**
24. OKT.
2021

missio
glauben. leben. geben.

www.missio-hilft.de

- Ausführung sämtlicher Maler-und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Vollwärmeschutzsysteme
- Dekorative Malertechniken
- Trockenbau

Malermeister
Ludwig Küppers



Telefon: 02166/53176
Mobil: 0152/08589927
An der Kirche 30
41189 Mönchengladbach

O. Weißbach
0172/8699594
hsw.moenchengladbach@gmail.com



HSW

Ihr freundlicher Hausmeister

**Arbeiten von A bis Z,
rund um Haus und Garten
für Privat- und
Geschäftskunden**

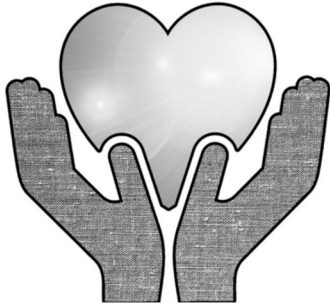
- Gartenarbeiten
- Malerarbeiten
- Reinigungsarbeiten
- Winterdienst
- Möbelaufbauten
- Kleintransporte
- uvm.

JOHANNES SCHMITZ

Verleih von
Porzellan · Glas · Besteck · Party-Zubehör
Liefer- und Abholservice

Kompetent in allen Fragen rund um Ihr Fest!
Rufen Sie uns an! ☎ 0 21 61 – 66 37 74

Am Kanalhaus 11 (Nähe Flughafen)
41066 Mönchengladbach-Neuwerk
www.partyzubehoer-verleih.de



Ein Herz für alle

SENIORENBETREUUNG TIAWA

Ambulanter sozialer Dienst
Abrechnung über die Pflegekasse

Unsere Dienstleistungen enthalten unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Aufarbeitung der persönlichen Biografie
- Fordern und fördern der eigenen Fähigkeiten
- Individuelle Beschäftigungsangebote
- Professionelle Haushaltshilfe
- usw.

Seniorenbetreuung Tiawa
Beckrather Dorfstr. 87d
41189 Mönchengladbach
Homepage: www.seniorenbetreuung-tiawa.de

Tel.: 02166 - 1368565
Fax: 02166 - 1368564
Mobil: 0162 - 9838570
E-Mail: info@seniorenbetreuung-tiawa.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Joern Bomfleur
Beratungsstellenleiter
Irisweg 2, 41189 Mönchengladbach
☎ 02166 145738



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Eitner ambulanter
Pflegedienst

daheim statt heim

Wir übernehmen z. B. folgende Pflegeleistungen, ganz nach Ihren Bedürfnissen:

- **Grundpflege** (z.B. Waschen, Duschen, An- und Ausziehen)
- **Behandlungspflege** (z.B. Injektionen, Wundversorgung, Medikamentengabe)
- **Beratungsbesuche** (Pflegegutachten nach §37 SGB XI bei Bezug von Pflegegeld)

Bitte sprechen Sie uns an, wenn wir etwas für Sie tun können.

Tel.: 02166 / 26 36 274
02166 / 26 36 275

Fax: 02166 / 26 36 276
Handy: 0176 83 44 81 14

Hochstadenstrasse 152
41189 Mönchengladbach – Wickrath
E-Mail: eitnerpflegedienst@hotmail.com
Homepage: www.eitnerpflegedienst.de

Gemeinsam ist's am schönsten!

ASB-Tagespflege. Warum nicht? Infos: 02166.128 07-0, info@asb-niederrhein.de



www.asb-niederrhein.de

Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Vertrauen ist gut, Knopf ist besser.

Der Hausnotruf des ASB – jetzt für unterwegs! Infos: 02166.128 07-0, info@asb-niederrhein.de



www.asb-niederrhein.de

Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund



Immer für Sie da:
der Caritas-HausNotRuf!



- Sicherheit einfach per Knopfdruck rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr
- Auch und gerade jetzt, während der Corona-Krise
- Einsatz von modernen Zwei-Wege-Hausnotruf-Geräten, die auch ohne Festnetzanschluss funktionieren

**Caritasverband Region
Mönchengladbach e. V.**
Telefon: **02161 8102-75**
www.caritas-mg.de

Herzlich gern.



Lassen Sie sich verwöhnen:
vom Mobilen Mahlzeitendienst der Caritas!

- mit leckeren, gesunden Mittagsmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von den freundlichen Fahrerinnen und Fahrern unseres Mobilen Mahlzeitendienstes heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen
- Informationen und Bestellungen unter der Telefonnummer **02161 464674**

**Caritasverband Region
Mönchengladbach e. V.**
Telefon: 02161 81020
www.caritas-mg.de

Herzlich gern.



BLUMEN LANG

- Floristik zu allen Anlässen
- Gestecke und Sträuße
- Hochzeiten
- Jubiläen
- Trauerfloristik
- Eigener Schleifendruck

Elena Lang Quadtstr.10 41189 Wickrath Tel.021669459675

Montag-Samstag 9-13 Uhr; Mo,Die,Do,Fr 14:30 bis 18 Uhr

HE NEN

Floristik in W A N L O ! Gärtnerei

- **Blumen direkt aus der eigenen Gärtnerei**
- **Meisterbetrieb**
- **Floristik zu jedem Anlass**
- **Friedhofsbote**
- **Fleurop Service**

K u c k u m e r S t r . 9 - 1 1 , 4 1 1 8 9 M G - W a n l o
T e l . : 0 2 1 6 6 / 5 1 2 2 9 - www.blumen-heinen-wanlo.de



Vier Wände –
eine Adresse



FRANK MUND
IMMOBILIENBERATUNG

Poststraße 31 · 41189 Mönchengladbach
Tel. 02166 998 87 53 · Fax 02166 998 87 56
info@mund-immo.de · www.mund-immo.de

**Ihr Immobilienpartner
in Mönchengladbach**

- Wohnimmobilien
- Gewerbeimmobilien
- Renditeimmobilien

Ein mobiler Dienst für Menschen mit Demenz/Alzheimer und oder Behinderungen
in Mönchengladbach und Umgebung

Ambulante Seniorenhilfe mit Herz

Diplom Altentherapeutin Anne Schrey

41189 Mönchengladbach

Wanloer Str.12

Telefon: **02166/57860**

Email: **an-schrey@t-online.de**

Professionelle Demenzbegleitung: Individuelle Betreuung gestaltet nach den Wünschen und Bedürfnissen unserer Kunden, Zuhause.

Häusliche Altenhilfe: Unter Berücksichtigung der persönlichen Biografie bieten wir Unterstützung und Hilfen zum Tagesablauf in der gewohnten Umgebung.

Altentherapie: Angebote zur Steigerung der Lebensqualität und des Wohlbefindens. Auch zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.

Kulturarbeit: Begleitung und Teilnahme an kulturellen Aktivitäten und am Gemeindeleben wie z.B.: Gottesdienst, Theater, Kino und Museum.

JÜRGEN WACKERZAPP BESTATTUNGEN

Seriös und würdevoll seit 1999

Selbstbestimmt leben –
selbstbestimmt Abschied nehmen.

Tag und Nacht für Sie da! **0 21 66 / 55 10 78**

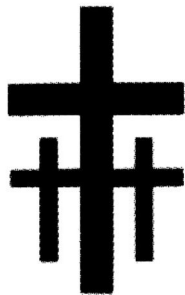
Hochstadenstraße 150 · 41189 Mönchengladbach – Wickrath

www.wackerzapp-bestattungen.de

Bau- und Möbelschreinerei

Hans Jennessen

Tischlermeister



Bestattungen / Überführungen
Erledigung aller Formalitäten

41189 Mönchengladbach - Wickrathberg

Taubengasse 23

Telefon: 02166 / 53920



Das eigene Zuhause. Leichter als gedacht.



sparkasse-mg.de

Ob Haus oder Wohnung
– finden und finanzieren
Sie mit der Sparkasse
ganz einfach Ihre eigene
Traumimmobilie.

Jetzt beraten lassen.



Stadtsparkasse
Mönchengladbach



Linden
APOTHEKE
02166 / 57350

EUKALYPTUS
APOTHEKE
02166 / 671200

Sanitätshaus
ZUR LINDE
02166 / 9789172

Wussten Sie schon...

...dass jeder Pflegebedürftige
Anspruch auf bis zu 40 € pro Monat
für Pflegehilfsmittel hat?

40€ für Sie!

Wir informieren und beraten Sie.
Ihre Apotheke vor Ort hilft Ihnen
gerne weiter.

Alles rund um die Gesundheit

ST. ANTONIUS ALTENHEIM WICKRATH



Pflege und Betreuung im
Seniorenheim Sankt Antonius

...weil Pflege immer menschlich
bleiben soll.

In unserem Pflegeleitbild haben wir
die Pflege als eine christliche und
menschliche Dienstleistung
definiert.

Außer für die Grundbedürfnisse
fühlen wir uns natürlich
verantwortlich für die Erhaltung der
persönlichen Würde des einzelnen
Bewohners.



UNSER SANKT ANTONIUS ALTENHEIM BEFINDET SICH
IN RUHIGER UND DENNOCH ZENTRALER LAGE IM
STADTEIL WICKRATH

Das Stadtleben mit Fußgängerzone, Apotheken,
Wochenmarkt, Eiscafe uvm. ist unmittelbar und fußläufig gut
zu erreichen.

Aufgrund der sehr guten Ausstattung können wir Ihnen in
unserem Haus einen sehr angenehmen Lebensstandard
zusichern.

Für das Wohlergehen unserer 100 Bewohner sind
durchschnittlich 130 Mitarbeiter bei uns beschäftigt.

Ein abwechslungsreiches Programm mit regelmäßigen
Aktivitäten und Veranstaltungen bietet unseren Bewohnern
viele Anreize und gute Unterhaltung.

*„Gut leben im Alter ist nicht
selbstverständlich – aber bei uns!“*

Kontakt

St. Antonius Altenheim Wickrath

Kreuzherrenstraße 24

41189 Mönchengladbach

Telefon 02166 96018-0

Telefax 02166 96018-59

info@ah-wickrath.de

www.ah-wickrath.de

